



## Training – Feedback

<b>Kurs:</b>	Einführungskurs
<b>Ausbilder:</b>	Tom Pieth
<b>Ort:</b>	Bzk. Meilen
<b>Kontakt:</b>	Klassen Lehrpersonen

### Stundenplan (18-22.06.2012)

	Montag, 18	Dienstag, 19	Mittwoch, 20	Donnerstag, 21	Freitag, 22
07:25-08:10					
08:15-09:00	Männedorf (5A)				
09:10-09:55	Männedorf (5A)				
10:15-11:05	Männedorf (5B)		Erlenbach (5A)	Kü-Itchnacht (4)	Kü-Hesslibach (6)
11:05-11:55	Männedorf (5B)		Erlenbach (5A)	Kü- Itchnacht (4)	Kü-Hesslibach (6)
13:40-14:30	Erlenbach (5B)	Erlenbach (6C)		Erlenbach (6B)	Erlenbach (6A)
14:30-15:20	Erlenbach (5B)	Erlenbach (6C)		Erlenbach (6B)	Erlenbach (6A)
15:20-16:00	Männedorf (1)			GSEH (1AB)	
16:05-16:50	Männedorf (1)			GSEH (1AB)	

### Lehrkraft

Schul (Klasse)	Lehrperson(en)	Email	Tel.
Erlenbach (5A)	Gabi Weinzerl	<a href="mailto:g.weinzerl@schule-erlenbach.ch">g.weinzerl@schule-erlenbach.ch</a>	044 910 95 07
Erlenbach (5B)	Roger Sigrist	<a href="mailto:r.sigrist@schule-erlenbach.ch">r.sigrist@schule-erlenbach.ch</a>	044 910 95 07
Erlenbach (6A)	Fritz Egli (Ronny Bollhalder)	<a href="mailto:f.egli@schule-erlenbach.ch">f.egli@schule-erlenbach.ch</a>	044 910 95 07
Erlenbach (6B)	Monika Frei	<a href="mailto:m.frei@schule-erlenbach.ch">m.frei@schule-erlenbach.ch</a>	044 910 95 07
Erlenbach (6C)	Evelyne Spaargaren	<a href="mailto:e.spaargaren@schule-erlenbach.ch">e.spaargaren@schule-erlenbach.ch</a>	044 910 95 07
Kü-Heslibach (6)	Joe Merola	<a href="mailto:joe.merola@schule-heslibach.ch">joe.merola@schule-heslibach.ch</a>	044 913 18 30
Kü-Itchnacht (4)	Bianca Winzer	<a href="mailto:bianca.winzer@schule-itschnach.ch">bianca.winzer@schule-itschnach.ch</a>	044 910 07 09
Männedorf (5A)	Susanne Barbato	<a href="mailto:s.barbato@schule-maennedorf.ch">s.barbato@schule-maennedorf.ch</a>	044 921 69 87
Männedorf (5B)	Bianca Cavegn	<a href="mailto:b.cavegn@schule-maennedorf.ch">b.cavegn@schule-maennedorf.ch</a>	044 921 69 81
GSEH (1AB)	Ronny Bollhalder	<a href="mailto:ronny.bollhalder@gseh.ch">ronny.bollhalder@gseh.ch</a>	044 915 82 64
Männedorf (1)	Claude Grüter	<a href="mailto:c.grueter@schule-maennedorf.ch">c.grueter@schule-maennedorf.ch</a>	079 934 17 77



## Beurteilung

### Kurs 1 (18.06.2012, 5. Klasse, Männedorf)

Tom Pieth hat gestern während zwei Lektionen in meiner Klasse Rugby instruiert. Seine Motivation war für die Schüler sehr ansteckend, trotz der Hitze. Den Kindern gegenüber gab er sich freundschaftlich-kollegial, was sie sehr genossen - besonders die Jungs. Die Regeln führte er nach und nach ein, und zwar jeweils in dem Moment, nachdem die Schüler diese das erste Mal übertreten hatten. Das fand ich sehr gut! Wurde die Regel erneut gebrochen, gab es jedoch keine Folgen. Ich würde Tom vorschlagen, dass er hier etwas strenger ist, z.B. dass ein Schüler bei Regelverstoss kurz das Spiel verlassen muss.

Ich habe mich sehr über die Instruktion von Tom Pieth gefreut und würde ihn sofort weiterempfehlen. Vielen Dank, dass Sie ihm diese Möglichkeit während der Sozialwoche eingeräumt haben! Meinen Schülern hat der Morgen Spass gemacht.

Freundliche Grüsse

Bianca Cavegn

[b.cavegn@schule-maennedorf.ch](mailto:b.cavegn@schule-maennedorf.ch)

### Kurs 2 (18.06.2012, 5. Klasse, Männedorf)

Mir hat deine Einführung sehr gut gefallen: Sie war gut und klar strukturiert. Die zwei Lektionen waren abwechslungsreich und es hat den Kindern Spass gemacht.

Ich habe heute in der Klasse nachgefragt: Alle würden das gerne wiederholen und in der Schule vermehrt Rugby spielen.

Einigen hat es speziell gut gefallen, als die verschiedenen Nummern im Zweierkampf angeboten wurden. Das schnelle Reagieren und mit dem Ball Davonrennen, sowie die Möglichkeit auf diese Art miteinander raufen zu können, hat grossen Anklang gefunden.

Eine einzige Frage ist aufgetaucht: Warum ist das Feld beim Einwärmen so eng bemessen? Da hätten sich ein paar Kinder mehr Raum gewünscht, um sich darin bewegen zu können.

Ich habe es auch geschätzt, dass ich gut weggehen konnte, als ich dem Kind mit dem verletzten Arm schauen musste. Du hast die Sache gut im Griff gehabt und mich als Autoritätsperson nicht gebraucht. Das nenne ich Stärke, bravo!

Weil ich dich ja am Schluss gar nicht richtig verabschieden konnte (Pausenaufsicht!), möchte ich dir auf diesem Weg für die interessanten Einführungsstunden danken. Du hast auch mir ermöglicht, diese Sportart nun unter einem anderen Licht zu sehen.

Liebe Grüsse

Susanne Barbato

[s.barbato@schule-meannedorf.ch](mailto:s.barbato@schule-meannedorf.ch)

### Kurs 3 (18.06.2012, 1.Sek)

Gerne bestätige ich hiermit, dass Tom Pieth am Montag-Nachmittag, 18. Juni 2012, von 15.30 - 17.10 Uhr bei den Jungs der 1. Sekundarschulklassen A von Männedorf eine Doppellektion Sport mit dem Thema Rugby geleitet hat.

Die Lektion war gut und sinnvoll aufgebaut. Tom war sehr präsent, leitete souverän an und motivierte die Schüler.

Ich bin überzeugt, dass Tom manchen Schüler für die neue Sportart begeistern konnte.

Mit herzlichem Dank und den besten Wünschen für Toms Zukunft.

Claude Grüter

[c.grueter@schule-maennedorf.ch](mailto:c.grueter@schule-maennedorf.ch)



## Kurs 4 (18.06.2012, 5. Klasse Erlenbach)

Vielen Dank für dein Schreiben. Selbstverständlich gebe ich dir mein Feedback zu deiner Einführung in die Sportart Rugby.

Die beiden Lektionen waren gut aufgebaut und du konntest meine Schülerinnen und Schüler toll für die Sportart begeistern. Meine Kinder meldeten mir zurück, dass es ihnen grossen Spass bereitet habe. Bereits fragten sie mich, ob wir nächstes Mal im Turnen nochmals Rugby machen könnten. Du warst dir deiner Sache sehr sicher und wusstest genau was du mit den Kindern vorhast. Dies haben die Kinder gespürt und auch deswegen so gut mitgemacht.

Besonders gut fand ich den zweiten Teil des Einstiegs, in dem die Kinder einfach mal drauflos spielen durften. Während des "Drauflos-Spielens" hast du in den erforderlichen Situationen immer sofort unterbrochen, entsprechend der Spielsituation reagiert und jeweils "neue" Regeln des Rugbys eingeführt und erklärt, so dass die Kinder sofort erfahren konnten, was in diesem Spiel erlaubt ist und was nicht. Das war sensationell!

Eventuell könnte man mit den Kindern im weiteren Verlauf der Lektionen noch bestimmte Techniken anschauen. Speziell denke ich zum Beispiel an das Passen oder das Tackeln. So könnte man dies noch etwas genauer anschauen, damit die Kinder zum Beispiel das richtige Tackeln auch ausserhalb des Stresses einer Spielsituation ausprobieren können und die Chance bekommen, sich im entsprechenden Bereich noch etwas weiter zu vertiefen. Solche Trainings-Sequenzen wären jedoch auch in späteren Lektionen gut denkbar.

Insgesamt war die Einführung jedoch super geplant und durchgeführt, die Kinder waren praktisch ununterbrochen in Bewegung, hatten ihren Spass und deshalb auch sehr gut mitgemacht. Ich denke du hast deine Sache super gemacht, grosses Kompliment und Dankeschön meinerseits, mach weiter so!

Herzliche Grüsse

Roger Sigrist

[r.sigrist@schule-erlenbach.ch](mailto:r.sigrist@schule-erlenbach.ch)

## Kurs 5 (19.06.2012, 6.Klasse, Erlenbach)

Mit dieser Mail beziehe ich mich auf die Einführungslektionen "Rugby" vom 12.6.12 in meiner 6. Klasse von Tom Pieth.

Tom erschien pünktlich zum Unterricht mit diversem Material und einer schriftlichen Lektionenplanung.

Gezielt liess er die Schülerinnen und Schüler spielerisch ins Thema einsteigen, wobei sie mit "Rugby" erste Erfahrungen machen konnten.

Die Lektionen waren sinnvoll aufgebaut und gut strukturiert.

Tom führte die Klasse gut und konsequent. Alle beteiligten sich sehr aktiv und hatten grossen Spass. Das Ziel, den Kindern eine Einführung in Rugby zu geben, ist Tom sehr gut gelungen und er hat ihr Interesse an dieser Sportart geweckt.

Tom erlebte ich als sehr pflichtbewusst und zuverlässig.

Für mich war es sehr interessant die Lektionen von der Seitenlinie zu beobachten und ich kann Tom für seine Arbeit ein grosses Kompliment machen,

Tom du hast es sehr gut gemacht.

Mit herzlichem Dank (für die 2 spannenden Lektionen) und freundlichen Grüssen

Evelyne Spaargaren

[e.spaargaren@schule-erlenbach.ch](mailto:e.spaargaren@schule-erlenbach.ch)



## Kurs 6 (21.06.2012, 4. Klasse, Künsnacht Itschnacht)

Tom wirkte von Beginn weg aktiv und konzentriert. Er hatte gleich einen guten Draht zu den Kindern und konnte sie gut motivieren. Er merkte schnell, dass die Kinder besser mitmachen, wenn man ihnen die verschiedenen Übungen vorzeigt, anstatt diese nur mündlich zu erzählen.

Die Kinder hatten Spass und machten voller Freude mit. Manchmal gab es Situationen in welchen Kinder sich verletzt hatten und die anderen wussten nicht wie reagieren. Bei einem nächsten Mal würde ich von Beginn weg klar sagen, dass die verletzten Kinder alleine zu der Lehrperson gehen und die anderen weiterspielen- so entsteht kein Chaos.

Die Übungen wurden sehr gut erklärt und die Kinder machten begeistert mit. Mit der Zeit kamen immer mehr Emotionen zum Zuge und es brodelte. Damit diese Emotionen nicht zu sehr überborden würde ich bei einem weiteren Mal- auf dieser Altersstufe- ein ruhigeres bekanntes Spiel einsetzen, welches zur Abwechslung führt und auch die Gemüter entspannt. Beispielsweise ein Blinzispiel.

Insgesamt fand ich die zwei Lektionen sehr gut aufgebaut. Die Kinder haben nun eine Vorstellung, was Rugby ist und machen sich Gedanken darüber, ob sie dem Club beitreten möchten oder nicht. Alle Kinder fanden die Lektionen gut, waren einfach der Meinung, dass dies ein bisschen gefährlich für sie sei- vor allem die Mädchen☺

Ich wünsche Tom auf seinem weiteren Weg alles Gute und ganz viel Glück für die Zukunft.

Herzlichen Dank!

Bianca Winzer

[bianca.winzer@schule-itschnach.ch](mailto:bianca.winzer@schule-itschnach.ch)

## Kurs 7 (22.06.2012, 6. Klasse, Erlenbach)

Die Stunde war sehr gut vorbereitet und man sah gleich, das Tom diese Woche schon einige Sportstunden geleitet hatte. Der Aufbau für das Thema Rugby war spielerisch und altersangepasst. Die Jugendlichen hatten Spass und waren motiviert. Sehr gut gefiel mir auch wie Tom bei einer Regelübertretung intervenierte und klar ansagte was er erwartet und was man nicht dürfe. Toms Leistung war übrigens besser als die von vielen Praktikanten die ich in

meinem Sportunterricht schon begleitet habe, weshalb sich Tom auf jeden Fall weiter als Trainer engagieren sollte!

Verbesserungspunkte die ich Tom mitgeteilt habe sind:

- Evt. Knaben zu Knaben und Mädchen zu Mädchen
- Motivationsfilm am Anfang nicht am Schluss
- Fehlerhafte Schüler evt. auch mal ganz rausstellen
- Immer schauen, dass alle wieder da sind nach einer Pause und erst dann beginnen
- evt. am Schluss noch ein Spiel auf grösserem Feld machen als Belohnung für das "Training"

Gruess

Ronny Bollhalder

[ronny.bollhalder@gseh.ch](mailto:ronny.bollhalder@gseh.ch)